

## Digitale Installation von Ju Schnee ermöglicht neuen Blick auf den Alten Wall

- Die Berliner Künstlerin zeigt die digitale Installation „*Strolling Around*“ in Kooperation mit *MeetFrida* digitale Kunst vor der Kulisse von Hamburg's führendem Flanier-Boulevard
- Über QR-Code kann virtuelle Skulptur durch Handy oder Tablet geöffnet werden
- Projektentwickler Art-Invest Real Estate ermöglicht weiteres kulturelles Highlight im Alten Wall

Hamburg, 10. März 2022

Anspruchsvolle Kunstinszenierungen gehören zum Alten Wall so selbstverständlich wie gehobene Gastronomie und feine Shopping-Erlebnisse. Von morgen an sind Besucher und Besucherinnen des Flanier-Boulevards im Herzen von Hamburg eingeladen, Kunst völlig neu zu erleben. Direkt über das Handy ist eine digitale Skulptur der in Berlin ansässigen Künstlerin Ju Schnee in Augmented Reality erlebbar und ermöglicht neue Perspektiven auf die historischen Kulissen des Alten Wall. Die Kunstinszenierung entstand in Kooperation mit der Kunststiftung *MeetFrida Foundation*, einer neuartigen Initiative zur Förderung von Künstlern und Künstlerinnen.

Wer in den nächsten Wochen den Alten Wall entlangspaziert, stößt auf Höhe *Alter Wall 12 (Bucerius-Passage)* auf einen Bodenaufkleber mit QR-Code. Über diesen kann mit Handy oder Tablet ganz unkompliziert die digitale Installation *Strolling Around* von Ju Schnee geöffnet werden. Mit nach oben gerichtetem Bildschirm kann das farbenprächtige und ungewöhnliche digitale 3D-Kunstwerk dann von allen Seiten mit dem Alten Wall im Hintergrund betrachtet werden. So vereint sich Augmented Reality mit denkmalgeschützter Architektur des zum „Bauwerk des Jahres 2020“ gekürten ikonischen Gebäude-Ensembles.

„Kunst hat im *Alten Wall* von Beginn an eine herausragende Rolle gespielt. Denn Kunst hat die Kraft, Menschen zu begeistern und miteinander in den Dialog zu bringen. Wir befinden uns gerade in einer angespannten Zeit und möchten mit dieser Aktion einen positiven Impuls geben, die schöne Innenstadt von Hamburg zu besuchen. Die Verknüpfung der digitalen Welt mit der realen Kulisse wird sicher für das eine oder andere Aha-Erlebnis sorgen“, sagt Martin Wolfrat, Head of Hamburg bei Art-Invest Real Estate.

Die Künstlerin Ju Schnee hat in Graz studiert und lebt heute in Berlin. Sie hat vielfach in Deutschland und Österreich ausgestellt. In ihrer Kunst verschmelzen physische und virtuelle Welten, indem sie digitale Objekte in die reale Welt überträgt und umgekehrt. Ju Schnees Kunstwerke reichen von digitalen Animationen und NFTs über realistische Bilder in Öl bis hin zu Skulpturen.

„Ich wollte schon lange eine Augmented-Reality-Skulptur für den öffentlichen Raum schaffen und freue mich, dass dies nun am *Alten Wall* realisiert werden konnte. Mitten im Zentrum Hamburgs entsteht nun eine neuartige Verbindung von real und digital. Ich wünsche mir, dass die AR-

ERKENNEN ENTWICKELN ERSCHAFEN

Installation die Betrachterinnen und Betrachter inspiriert und überrascht“, kommentiert Ju Schnee.

Das Kunstprojekt entstand in Kooperation mit der Kunststiftung *MeetFrida*, einer im Sommer 2020 gegründeten Initiative zur Förderung von ultra-contemporary Künstler:innen. Dabei verknüpft die Stiftung die Online-Galerie ([www.meetfrida.art](http://www.meetfrida.art)) mit Kunstaktionen im urbanen Umfeld wie Kunstplakaten, Augmented-Reality-Ausstellungen und Pop-up-Galerien. *MeetFrida* vertritt über 70 Kunstschaaffende, gibt ihnen neue Sichtbarkeit, eröffnet neue Verkaufswege und spricht auch Menschen an, die bislang wenig Verbindungen zur Kunst hatten.

#### Die Kurzfakten:

- Virtuelle Kunstskulptur ab morgen für die nächsten Wochen 24/7 zu sehen
- Bodenaufkleber als Aktivierungspunkt mit QR-Code: Höhe Alter Wall 12 (Bucerius Passage)
- Die Skulptur wird direkt über den Browser im Handy oder Tablet geöffnet
- Für das beste Ergebnis vor dem Aktivierungspunkt stehen bleiben

#### Über den Alten Wall

Art-Invest Real Estate entwickelt das 150 m lange ikonische Ensemble Alter Wall, bestehend aus fünf Gebäuden, als „Lifestyle-Brücke“ zur Belebung der westlichen und östlichen Innenstadt sowie zwischen Konsum- und Luxuslage. Art-Invest Real Estate interpretiert den Alten Wall zu einem Flanier-Boulevard mit inspirierenden Kunstobjekten und Außengastronomie; als perfekte Symbiose zwischen historischer Architektur und modernem Großstadt-Lifestyle. Bereits um 1900 flanierten die Hamburger über einen Boulevard am Standort Alter Wall. Die Lage Alter Wall 2-32 umfasst ein 4.836 m<sup>2</sup> großes Grundstück, das Art-Invest Real Estate seit 2014 zu neuem Leben erweckt. Das Gebäude-Ensemble wurde jüngst als „Bauwerk des Jahres 2020“ vom Architekten- und Ingenieurverein Hamburg ausgezeichnet. Aktuelle Mieter sind das Bucerius Kunst Forum, das Restaurant Wallter's und für die Retailflächen unter anderem Anthropologie, by Aylin Koenig, Lynk & Co und Uniqlo. Zu den Büromietern gehören Georg Duncker, DLA Piper, DWI Grundbesitz, Contora Office Solutions, kju Capital, Oberthür & Partner, Hamburger Revisionsgesellschaft, Linklaters, Wirtschaftskanzlei Görg, Addleshaw Goddard und Schickler Unternehmensberatung. Kürzlich wurde der Alte Wall mit dem Immobilienmanager Award 2022 in der Kategorie „Projektentwicklung Bestand“ ausgezeichnet. Weitere Infos unter <https://www.alter-wall-hamburg.de/>

#### Über Art-Invest Real Estate

Art-Invest Real Estate ist ein langfristig orientierter Investor, Asset Manager und Projektentwickler von Immobilien in guten Lagen mit Wertschöpfungspotential. Der Fokus liegt auf den Metropolregionen in Deutschland, Österreich und Großbritannien. Art-Invest Real Estate verfolgt mit institutionellen Investoren, ausgewählten Joint-Venture-Partnern sowie mit eigenem Kapital eine "Manage

ERKENNEN ENTWICKELN ERSCHAFFEN

## PRESSEMITTEILUNG

Seite 3 von 4

to Core“-Anlagestrategie. Die Bandbreite der Investitionen reicht über das gesamte Rendite-Risiko-Spektrum in den Bereichen Büro, innerstädtischer Einzelhandel, Hotel, Wohnen und Rechenzentren.

Das Unternehmen wurde 2010 von den geschäftsführenden Gesellschaftern und der Zech Group gegründet. Über die eigene Kapitalverwaltungsgesellschaft wurden seit 2012 bereits über 20 Investmentvermögen für institutionelle Anleger wie Versorgungswerke und Stiftungen aufgelegt. Insgesamt betreut Art-Invest Real Estate derzeit ein Immobilienvermögen von mehr als 7 Mrd. Euro. Art-Invest Real Estate ist mittlerweile einer der größten Projektentwickler von Büro und Hotels in Deutschland.

Entlang der Immobilien-Wertschöpfungskette agiert Art-Invest Real Estate als Innovationsführer auch durch ihre Beteiligungen: „Design Offices“ als führender Anbieter von Flexible Office und Corporate Coworking Flächen, „BitStone Capital“ als Venture-Capital-Gesellschaft, „maincubes“ als Entwickler und Betreiber von Datacentern, „wusys“ als branchenunabhängiger IT-Dienstleister, „smartengine“ als Anbieter von Technologie für intelligente Gebäude, „i Live“ als Entwickler und Betreiber von Mikrowohnen und Serviced Apartments, die „GHOTEL Group“ als Hotel-Betriebsgesellschaft sowie „Scopes“ als Anbieter für Mieterplanung und Innenausbau.

Weitere Informationen unter [www.art-invest.de](http://www.art-invest.de).

### **Bildmaterial (auch anbei):**



Preview auf das virtuelle Kunstwerk

Bildquelle / Nutzungsrechte: Art-Invest Real Estate

ERKENNEN ENTWICKELN ERSCHAFFEN

PRESSEMITTEILUNG

Seite 4 von 4



Künstlerin Ju Schnee vor einem ihrer Werke  
Bildquelle / Nutzungsrechte: Sandro Jäger

**Pressekontakt:**

Ingeborg Trampe

trampe communication

Winterhuder Weg 142, 22085 Hamburg

E-Mail: [alterwall@trampe-communication.de](mailto:alterwall@trampe-communication.de)

Telefon: +49 173 311 3675

ERKENNEN ENTWICKELN ERSCHAFFEN